

Kontakt & weitere Infos:

LAG Nationalpark Kalkalpen Region

Pfarrhofstraße 1

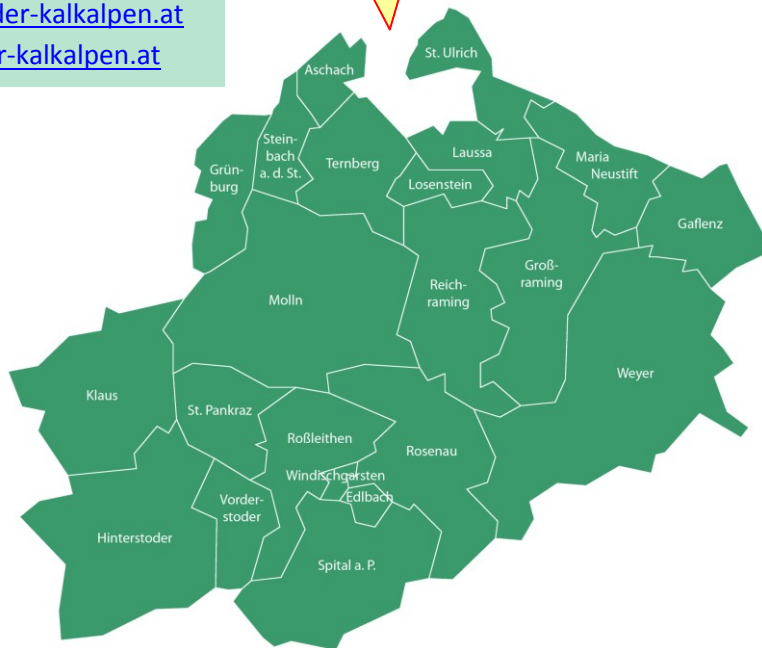
A-4594 Steinbach a. d. St.

Tel: +43 (0)7257 – 20593

Fax: +43 (0)7257 – 20593-14

Mail: office@leader-kalkalpen.at

Web: www.leader-kalkalpen.at



Lokale Aktionsgruppe Nationalpark Kalkalpen Region



Lokale Aktionsgruppe Nationalpark Kalkalpen Region

Die Leader-Region Nationalpark Oö. Kalkalpen liegt im Südosten Oberösterreichs und bildet den südlichen Teil der politischen Bezirke Kirchdorf a. d. Kr. und Steyr-Land. Sie umgibt den Nationalpark Oö. Kalkalpen, der somit das naturräumliche Herzstück der Region darstellt. Die Region umfasst 22 Gemeinden mit insgesamt 45.193 Einwohnern und hat eine Gesamtfläche von 1.617,73 km².

Die Teilnahme am Förderprogramm Leader ist an eine Bewerbung mit der Vorlage einer Lokalen Entwicklungsstrategie gebunden. Diese Strategie wurde von der „Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Nationalpark Kalkalpen Region“ erarbeitet, die auch als Trägerorganisation dahinter steht und das Leader-Management stellt.

Nationalpark, Holz und Wasser



Unter diesem Schwerpunktthema verfolgt die LAG Nationalpark Kalkalpen Region eine Strategie, die sich auf die prägenden Elemente der Region bezieht, sowohl in Hinblick auf den Natur- und Kulturlandschaftsraum, als auch mit Blick auf das sozio-ökonomische Gefüge. Erklärtes Ziel der Strategie ist es, die Wettbewerbsposition der Region zu stärken und zu verbessern.

„Leben und Wirtschaften rund um den Nationalpark“ bedeutet einerseits, die Region wirtschaftlich erfolgreich und konkurrenzfähig zu erhalten, es ist aber auch Auftrag, das Leben und Wirtschaften bestmöglich auf ökologische und soziale Verträglichkeit und auf Ressourcenschonung hin auszurichten, um dem Anspruch, der an eine Nationalpark Region berechtigter Weise gestellt wird, auch gerecht zu werden.

Zentrale Handlungsfelder

- **Wirtschaftsentwicklung: Angebotsqualität steigern, Kooperationen fördern**
 - ✓ Qualifizierung und Professionalisierung
 - ✓ Regionale landwirtschaftliche Produkte in Gastronomie & Hotellerie
 - ✓ Bewusstseinsbildung für regionale Produkte
 - ✓ Innovative Freizeit- und Tourismusangebote
 - ✓ Nationalpark-Kooperationen
- **Lebensqualität erhalten und Fördern**
 - ✓ Ortskerne lebendig gestalten
 - ✓ Nahversorgung sicher stellen
 - ✓ Kultur-Angebot vernetzen und erweitern
 - ✓ Naherholungsräume erhalten und innovative Freizeitangebote schaffen
 - ✓ Sozialen Zusammenhalt und Gleichberechtigung fördern
 - ✓ Neue Mobilitätskonzepte
 - ✓ Regionale Identität stärken
- **Erneuerbare Energie verstärkt nutzen**
 - ✓ Optimierte Verarbeitung, Lagerung, und Logistik von Biomasse
 - ✓ Bewusstseinsbildung fördern bei GrundbesitzerInnen und KonsumentInnen
 - ✓ Forschung und Entwicklung fördern – Wissen in die Region weiter geben
 - ✓ Qualifizierungsmaßnahmen Energieeinsatz optimieren, Energie sparen
- **Land- & Forstwirtschaft stärken – Kulturlandschaft erhalten**
 - ✓ Kulturlandschaft offen halten
 - ✓ Direktvermarktung und Produktveredelung fördern
 - ✓ Landwirt als Energiewirt (Nutzung landwirtschaftlicher Biomasse, etc.)
 - ✓ Verstärkte Nutzung von Almen, Almwirtschaft weiter entwickeln
 - ✓ Diversifizierungsstrategien: landwirtschaftnahe Dienstleistungen, landwirtschaftlicher Tourismus
- **Lernen – Qualifizierung**
 - ✓ Wissensvernetzung
 - ✓ Forschung und Wissenstransfer
 - ✓ Neue Ausbildungszweige

